

ersten Lebensjahr des Kindes fortgesetzt werden. Erste Weiterbildungsgänge sollen ab April 2011 beginnen. Ansprechpartner sind sowohl der Hebammenverband Niedersachsen als auch die Stiftung „Eine Chance für Kinder“. Quelle: Pressemitteilung des Niedersächsischen Ministeriums für Soziales, Frauen, Familie, Gesundheit und Integration vom 29.11.2010

Männliche Fachkräfte in Kindertagesstätten. Hrsg. Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend. Selbstverlag. Berlin 2010, 102 S., kostenlos *DZI-D-9345*

Hinsichtlich der geringen Anzahl beschäftigter männlicher Erziehender in Kindertagesstätten stellt sich die Frage nach den Ursachen dieses Ungleichgewichts und möglichen Ansätzen für eine politische Intervention. Diese Studie fasst die Befunde einer Erhebung aus den Jahren 2008 bis 2009 zusammen, in deren Rahmen Erziehende, Auszubildende, Leitungskräfte, Verantwortliche bei Trägern und Eltern zum Thema männlicher Fachkräfte in Kindertagesstätten und zu den wahrgenommenen Barrieren und Vorbehalten befragt wurden. Auf Grundlage der empirischen Ergebnisse erfolgen Handlungsempfehlungen zur Erhöhung des Männeranteils in der Elementarpädagogik durch Maßnahmen in Bereichen wie Berufsorientierung und Freiwilligendienst, Gleichstellung, Qualifizierung, Öffentlichkeitsarbeit und Forschung. Bestellanschrift: Publikationsversand der Bundesregierung, Postfach 48 10 09, 18132 Rostock, Tel.: 018 05/77 80 90, E-Mail: publikationen@bundesregierung.de

Erstmals Approbationsausbildung in systemischer Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie. Das Institut für Systemische Familientherapie (ifs) hat als bundesweit erste Institution die staatliche Erlaubnis erhalten, systemische Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten auszubilden. Damit ist nach der Einstufung der Systemischen Therapie als wissenschaftlich anerkanntes Psychotherapieverfahren im Dezember 2008 nun auch eine Approbation in diesem Verfahren möglich. Die Ausbildung in systemischer Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie soll im Februar 2011 in Essen beginnen. Sie richtet sich an Absolventinnen und Absolventen psychologischer oder pädagogischer Studiengänge und führt zur Approbation, zur staatlichen Erlaubnis, Kinder und Jugendliche systemisch psychotherapeutisch zu behandeln. Bisher konnte die Approbation als Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut nur über eine Ausbildung in den Verfahren Verhaltenstherapie und Psychoanalyse beziehungsweise tiefenpsychologische Therapie erreicht werden. Quelle: Pressemitteilung der Deutschen Gesellschaft für Systemische Therapie und Familientherapie vom 24.11.2010

Tagungskalender

31.1.-1.2.2011 Berlin. Kongress des Bundesverbandes Managed Care e.V.: Neue Versorgungsformen auf dem Prüfstand – Impulse für ein zukunftsfähiges Gesundheitssystem. Information: BMC e.V., Friedrichstraße 136, 10117 Berlin, Tel.: 030/280 944 80, E-Mail: bmcev@bmcev.de

7.-9.2.2011 Reinhausen bei Göttingen. Fortbildungsseminar: Hoffnungslose Fälle? Kompetenzen für den Umgang mit besonders herausfordernden Klienten. Information: Deutsche Vereinigung für Jugendgerichte und Jugendgerichtshilfen e.V., Lützerodestraße 9, 30161 Hannover, Tel.: 05 11/348 36-41, E-Mail: tschertner@dvjj.de

1.-4.3.2011 Berlin. Psychotherapie kann mehr: Kongress für Klinische Psychologie, Psychotherapie und Beratung der Deutschen Gesellschaft für Verhaltenstherapie. Information: DGVT-Bundesgeschäftsstelle, Kongressreferat, Postfach 1343, 72003 Tübingen, Tel.: 070 71/94 34 94, E-Mail: kongress@dgvt.de

21.3.2011 Berlin. Frauenpolitische Fachtagung: Voller Einsatz für jede Rolle – Frauen und Männer im Ehrenamt. Information: dbb beamtenbund, Friedrichstraße 169/170, 10117 Berlin, Tel.: 030/4081 4400, E-Mail:frauen@dbb.de

25.3.2011 Zürich. Konferenz: Engagement bewegt. Informelles Lernen junger Freiwilliger. Information: Engagement bewegt!, PHZ Zug, Zugerbergstraße 3, CH-6300 Zug, Tel.: 00 41/41 727 12 59, E-Mail: konferenz@engagement-bewegt.ch

31.3.-2.4.2011 Berlin. 16. Symposium Frühförderung 2011: exklusiv – kooperativ – inklusiv. Information: Vereinigung für interdisziplinäre Frühförderung e.V., Seidlstraße 18 a, 80335 München, Tel.: 089/54 58 98-27, E-Mail: symposion@fruehfoerderung.vifff.de

31.3.-2.4.2011 Tübingen. 18. Workshoptagung der Deutschen Gesellschaft für Verhaltenstherapie (DGVT). Information: Bundesgeschäftsstelle der DGVT, Corrensstraße 44-46, 72076 Tübingen, Tel.: 070 71/99 34-0, E-Mail: dgvt@dgvt.de

11.-12.4.2011 Berlin. Fachtagung: Jobcenter von Kommunen und Arbeitsagenturen. Information: Deutsches Institut für Urbanistik gGmbH, Zimmerstraße 13-15, 10969 Berlin, Tel.: 030/39 001-0, E-Mail: difu@difu.de